

Rundum gelungenes Hoffest

Birgit und Jochen von der Crone feiern mit Besuchern in urigem Ambiente



Die Gastgeber Birgit und Jochen von der Crone bekamen von ihren Gästen wieder viel Lob für ihr attraktives Hoffest.

ALTENA ■ „Bei euch ist es wieder so schön“ – ein Lob, das Birgit und Jochen von der Crone am Samstag oft zu hören bekamen; zurecht. Denn das 8. Hoffest auf dem Nettenscheid hielt einmal mehr was es versprach. Die Voraussetzungen für einen gelungenen Tag waren hervorragend – das Wetter spielte mit und lockte erneut hunderte Besucher und Wanderer auf den Nebenerwerbshof, der sich in

uriger Atmosphäre präsentierte.

15 Aussteller unterstützten das Vorhaben von der Crone, den Gästen einen attraktiven Markt zu präsentieren. So hielten die Stände zahlreiche Besonderheiten bereit, die nur darauf warteten, entdeckt zu werden. Zum Schauen und Staunen gab es reichlich Kunst und Handwerk. Herbstliche Dekorationen, Arrangements, selbst gefe-

tigte Kissen oder Taschen reiheten sich an Naturseifen, ausgefallene Senfs-Kombinationen, Honigprodukte direkt vom Nettenscheid, naturbelassenes Olivenöl aus Griechenland und Spezialitäten aus der heimischen Landwirtschaft - vor dem Kauf waren die Besucher dazu aufgefordert, zuerst eine Kostprobe zu nehmen. Viele waren von den Angeboten und Geschmackserlebnissen der Direktvermarkter überzeugt und marschierten mit reichlich Tüten an der Hand wieder nach Hause. Technikinteressierte waren stattdessen am Stand der E-Bikes an der richtigen Adresse – wer das Bein über den Sattelschwang, konnte die „Drahtesel“ an diesem Tag im Praxistest unter die Lupe nehmen.

Auch an die kleinen Hoffest-Besucher hatte das Ehepaar von der Crone gedacht. Beim Kinderschminken verwandelte sich der Nachwuchs in Fantasiewesen, beim Kerzenziehen bewiesen die Mädchen und Jungen nicht nur Geschick sondern auch Geduld, denn bis sich um den Docht eine dicke Wachsschicht gebildet hatte, musste er einige Male ins Flüssigwachs getaucht und getrocknet werden.

Das Hoffest genießt mittlerweile auch über die Stadtgrenzen Altenas hinaus einen

guten Ruf. Nicht zuletzt deshalb setzte Birgit von der Crone einen extra Topf ihrer traditionellen und bei den Besuchern immer beliebter werdenden selbst zubereiteten Rindfleischsuppe aus eigenen Erzeugnissen auf – die vorbereiteten 80 Liter waren schon am frühen Nachmittag so gut wie ausverkauft. Einen besseren Beweis für die Qualität ihrer Produkte kann es wohl kaum geben. Viele Gästen gaben am Samstag bereits Bestellungen für ihr Nettenscheider Rindfleisch auf. Kartoffeln, Kürbisse, Äpfel ergänzten das Verkaufsangebot ebenso, wie deftige und süße Leckereien, die zum Verweilen, Schlemmen und Genießen in geselliger Runde einladen. ■ sr



Christine Wiegelmann präsentierte Schmuck. ■ Fotos: Riedl

Rat tagt heute: U3-Betreuung Schwerpunktthema

ALTENA ■ Um 17 Uhr tritt heute der Stadtrat im großen Sitzungssaal des Rathauses, Zimmer 62, zusammen. Die öffentliche Sitzung enthält

nur acht Beratungspunkte. Neben einem aktuellen Finanzbericht des Kämmers ist der Ausbau der U3-Betreuung in der Stadt das wohl be-

herrschende Thema der Sitzung. Peter Bauer, Erster Kriminalhauptkommissar, wird anstelle von Jürgen Hoffmann neu als Jugendhilfe-

Ausschuss-Mitglied vorgestellt. Aller Voraussicht nach vergibt der Rat zudem heute den Auftrag für die Bergbauarbeiten zum Burgaufzug.